

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 1995/9/19 94/05/0223

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.09.1995

Index

L37153 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Niederösterreich

L81703 Baulärm Umgebungslärm Niederösterreich

L82000 Bauordnung

L82003 Bauordnung Niederösterreich

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §8;

BauO NÖ 1976 §118 Abs9;

BauO NÖ 1976 §120 Abs3;

BauO NÖ 1976 §120 Abs4 idF 8200-6;

BauO NÖ 1976 §2 Z5 idF 8200-1;

BauO NÖ 1976 §4 Abs1 Z6 idF 8200-1;

BauO NÖ 1976 §4 Abs2 idF 8200-6;

BauRallg;

Rechtssatz

Aus § 120 Abs 3 NÖ BauO 1976 und § 120 Abs 4 NÖ BauO 1976 ergibt sich für die Anrainer insoweit ein subjektives öffentliches Recht, als die darin enthaltenen Grundsätze, wären sie Inhalt eines Bebauungsplanes, ein subjektives öffentliches Recht der Anrainer iSd 118 Abs 9 NÖ BauO 1976 begründen würden (Hinweis E 18.10.1976, 1991/72, VwSlg 9154 A/1976 und E 6.6.1977, 1196/74, VwSlg 9338 A/1977, betreffend § 120 Abs 7 NÖ BauO 1976 und § 120 Abs 8 NÖ BauO 1976 in der Stammfassung). Die Prüfung des Bauvorhabens unter dem Gesichtspunkt des § 120 Abs 3 Z 1 NÖ BauO 1976 hat demgemäß alle Merkmale zu umfassen, die Gegenstand eines Bebauungsplanes sein können. Es kann somit in einem Bebauungsplan gem § 4 Abs 1 Z 6 NÖ BauO 1976 iVm § 2 Z 5 NÖ BauO 1976 die Gliederung und äußere Gestaltung von Einfriedungsmauern geregelt werden (Hinweis Erläuterungen zu § 4 Abs 1 Z 6 NÖ BauO 1976, abgedruckt in Hauer/Zaussinger, Bauordnung für Niederösterreich, vierte Aufl, 79, und E 27.10.1993, 91/05/0041). Auch die ausdrückliche Anführung von Einfriedungen gegen öffentliche Verkehrsflächen, Parks oder Grüngürtel in § 4 Abs 2 Z 11 NÖ BauO 1976 lässt iZm § 4 Abs 1 NÖ BauO 1976 nicht den Schluß zu daß alle anderen Einfriedungen, insbesondere solche an Nachbargrundgrenzen, von den Anordnungen des § 4 Abs 1 NÖ BauO 1976 nicht erfaßt sein können. § 4 Abs 2 NÖ BauO 1976 hat vielmehr nur den Zweck, jenen Inhalt des Bebauungsplanes näher zu präzisieren, der zu bestimmten IST, wenn es zur Erreichung der in § 3 Abs 1 NÖ BauO 1976 und § 3 Abs 2 NÖ BauO 1976 genannten Ziele erforderlich ist (Hinweis Hauer/Zaussinger, Die Bauordnung für Niederösterreich, vierte Auflage, Anm 4 zu § 4 NÖ BauO 1976). Solche Anordnungen in einem Bebauungsplan über die Gestaltung von Einfriedungen an Nachbargrundgrenzen können ein subjektives öffentliches Recht des jeweiligen Nachbarn iSd § 118 Abs 9 NÖ BauO 1976 begründen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994050223.X01

Im RIS seit

03.05.2001

Zuletzt aktualisiert am

06.08.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at